

Vorsicht, leicht entflammbar: Brandgefahr beim Möbelölen

Frühjahrskur für Tische und Stühle: Viele nutzen das schöne Wetter, um ihre Holzmöbel mit Öl zu behandeln. Doch dabei ist Vorsicht geboten. Denn mit Öl getränkte Lappen können sich bei falscher Aufbewahrung selbst entzünden – und in Sekundenschnelle einen schweren Brand verursachen, warnt das Infocenter der R+V Versicherung.

Gefährlich wird es dann, wenn die mit Öl getränkten Lappen oder Filz pads achtlos in den Müll geworfen werden. Denn durch die chemische Reaktion der Fettsäuren mit dem Sauerstoff in der Luft entsteht Wärme, die aus zusammengeknüllten Lappen nicht entweichen kann. „Da Öl einen niedrigen Flammpunkt hat, kann sich der Lappen durch die gestaute Wärme selbst entzünden“, erklärt Torge Brüning, Brandschutzexperte beim Infocenter der R+V Versicherung. Er empfiehlt, den Politurlappen auch bei Arbeitsunterbrechungen sicherheitshalber auseinanderzufalten und auf einem nicht brennbaren Untergrund wie einem Steinboden abzulegen.

Lappen aufhängen und trocknen

Der R+V-Experte rät, die Lappen nach der Arbeit in Wasser zu tauchen und dann im Freien ausgebreitet trocknen lassen. „Wenn das Öl ausgehärtet ist, besteht kein Risiko mehr. Die Lappen können dann einfach über den Hausmüll entsorgt werden.“ Ebenfalls eine Möglichkeit: Die Tücher oder Pads in einem luftdichten Glas oder einer Dose aufheben und beim nächsten Mal wiederverwenden.

Das R+V-Infocenter ist eine Initiative der R+V Versicherung in Wiesbaden. In Zusammenarbeit mit Sicherheitsexperten informiert das R+V-Infocenter die Öffentlichkeit regelmäßig über Themen rund um Sicherheit und Vorsorge.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:
Arts & Others, Anja Kassubek, Daimlerstraße 12, 61352 Bad Homburg, Tel. 06172 9022131,
E-Mail: a.kassubek@arts-others.de